



Eine aufseherregende Schrift:

WILHELM CZERMAK

In Deinem Lager war Österreich!

Die österreichisch-ungarische Armee, wie man sie nicht kennt

Steif broschiert RM 2.—

Staffelpreise: ab 50 Stück RM 1.90, ab 100 Stück RM 1.80, ab 200 Stück RM 1.75

„Wenn schon die Armee untergehen soll, dann soll sie wenigstens in Ehren untergehen!“ Mit diesen erschütternden Worten unterzeichnete Kaiser Franz Joseph 1914 den Mobilmachungsbefehl. Warum dieser Pessimismus trotz der ruhmreichen Tradition dieser Armee? Die ursächlichen Zusammenhänge erfahren wir aus dieser Schrift eines k. u. k. Offiziers, die an Hand reichen Tatsachenmaterials einen klaren und knappen Überblick gibt über die Zusammensetzung, die inneren Schwierigkeiten und die Leistungen des österreichisch-ungarischen Heeres. Sie bringt für jeden Neues, denn sie zerstört gründlich die herkömmlichen Vorurteile über unseren Bundesgenossen aus dem Weltkrieg. Die Ursachen des Versagens waren ganz andere, als gemeinhin geglaubt wird, und mit Staunen erfahren wir von den Leistungen dieser todgeweihten Armee. So dient dieses Buch der Aufklärung über eine der verkanntesten Tragödien der Geschichte und bildet zugleich eine Rechtfertigung unserer ehemaligen, jetzt in den Verband der deutschen Wehrmacht eingetretenen Waffenkameraden. —

Zwei Urteile statt vieler:

„Seine Schilderungen sind von großartiger Wucht und Klarheit. Wir können die Besprechung dieses prächtigen, zu Herzen gehenden Buches nur schließen mit einem Bravo!“

Nachrichtenblatt der Marine-Offiziers-Vereinigungen, Berlin, 15.7.38

„Es ist ein tief erschütterndes Bild, das sich vor unseren Augen entfaltet. Man legt das inhaltsreiche Buch aus der Hand mit dem Gefühl tiefer Ehrfurcht vor der Größe des Opfers.“

Fridericus, Berlin, Juli 38

Abnehmer: Alle politisch und kriegsgeschichtlich Interessierten, Angehörige der Wehrmacht, Offiziersvereinigungen und Militärvereine, Historiker und Geschichtslehrer, Schüler höherer Klassen usw.



Prospekte und Sonderfenster-Material bitten wir zu verlangen!



WILH. GOTTL. KORN VERLAG / BRESLAU

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig